

OK Matchrace **In Jessern** **Fr. 9. bis Sa 10. Nov. 2018**



Programm und Segelanweisung

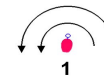
Programm

Anreise:	Freitag! 09. November 2018, ab ca.17 Uhr
Veranstalter:	Sächsischer Wassersportverein e.V. Splau 22, 15913 Jessern
Parken / Pkw:	auf dem Vereinsgelände
Meldeschluss:	02. November, Nachmeldungen bis 10. Nov. 9 Uhr bei Startgeldzuschlag von 5 €
Startgeld:	20 €
Meldestelle:	bei www.raceoffice.org unter „OK-Matchrace Jessern 2018“
Boote:	vom Veranstalter werden zwei gleichwertige OK-Jollen gestellt
Auslosung und Besprechung:	10. November, 9.30 Uhr
Start des ersten Laufs:	10. November, 10.00 Uhr
Versorgung:	Das Abendessen am Freitag (Grill oder Feuertopf), das Frühstück am Samstag (ab 9 Uhr) und das Mittagessen am Samstag sind im Startgeld enthalten
Siegerehrung:	10. November, im Anschluss an das Finale
Unterkünfte:	Gästezimmer des SWS, Bedarf bitte bei der Meldung angeben!

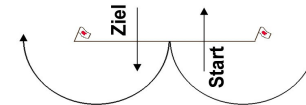
Segelanweisung für das OK - Matchrace 2018 in Jessern

1. Es gelten die Wettfahrtregeln Segeln 2017, die Wettsegelordnung des DSV, die Klassenbestimmungen der OK-Klasse, sowie diese Segelanweisung.
2. Der Schiffsführer ist für die richtige seemannschaftliche Führung des Bootes in jeder Hinsicht selbst verantwortlich.
3. Die Starterpaare werden von der Wettfahrtleitung durch Losentscheid ermittelt, der Erstgezogene segelt mit dem weißen Boot.
4. Es wird ein Up-and-Down-Kurs gesegelt. Start und Ziel werden durch Bojen mit Flaggen gebildet. Die Marken sind rote Bojen und an Bb. zu runden. Welche Kursvariante und wie viele Runden gesegelt werden, entscheidet die Wettfahrtleitung. Das Tor bilden die OK-Flaggen-Marken. Die Zone ist ein Zweilängenkreis!
5. Im ersten Durchlauf startet jede Paarung einmal. Wer verliert, scheidet aus.
6. Die verbleibenden Starter werden erneut zu Paaren gelost. Je nach Zeitplan, segeln diese entweder einmal gegeneinander, oder (mit Bootstausch) ein „Best-of-Three“.
7. Diese Prozedur wird so lange wiederholt, bis der Matchrace-Gesamtsieger feststeht.
8. Zwei Minuten vor dem Start erfolgt das Ankündigungssignal durch Zeigen einer Tafel „2“ und ein akustisches Signal, eine Minute vor dem Start folgt das Vorbereitungssignal durch Zeigen einer Tafel „1“ und ein akustisches Signal. Mit dem akustischen Startsignal wird die Zahlentafel herunter genommen.
9. Jedem Boot (blau bzw. weiß) ist eine Flagge der entsprechenden Farbe zugeordnet.
10. Ein Frühstart wird durch Setzen der Flagge des jeweiligen Bootes (blau und/oder weiß) und ein **zusätzliches** akustisches Signal angezeigt, zur Korrektur muss vollständig hinter die Startlinie zurückgekehrt werden. Sind beide Boote Frühstarter, müssen beide korrigieren. Wird dies von einem Boot versäumt, so ist der Lauf verloren, wird es von beiden Booten versäumt, so scheidet beide Teilnehmer aus!
11. Ein Schiedsrichterboot begleitet beide Starter. Ein Regelverstoß wird durch Setzen der Flaggen blau bzw. weiß für den jeweiligen Regelverletzer und ein akustisches Signal angezeigt. Die Flaggen bleiben so lange stehen, bis der Regelverstoß durch eine 270° Strafdrehung (Kreuzkurs: 1 Halse; Raumkurs: 1 Wende bis Abfallen auf Halbwindkurs) abgegolten wurde. Von Strafen während des Vorstarts kann man sich erst nach erfolgtem Start entlasten (nach Startsignal und Überqueren der Startlinie). Die erste Strafdrehung kann bis zum Zieleinlauf verzögert werden, da bei Regelverstoß des anderen Bootes die Strafen gegeneinander aufgerechnet werden können. Die zweite Strafe, und jede weitere, müssen sofort ausgeführt werden.
12. Ist man der Meinung, der Gegner habe eine Regelverletzung begangen, so ist dies durch Heben des Armes anzuzeigen. Der Schiedsrichter signalisiert dann, ob der Protest anerkannt wird und das regelverletzende Boot eine Strafe erhält.
13. Sind vor dem Zieleinlauf nicht alle Entlastungen ausgeführt, gilt der Lauf als verloren.
14. Nach dem Zieldurchgang des jeweiligen Matchrace-Paares werden die Boote unverzüglich an das nachfolgende Paar übergeben. Das nächste Ankündigungssignal erfolgt unmittelbar im Anschluss an die Bootsübergabe.
15. Es gibt keine Protestverhandlungen, die Schiedsrichter zeigen Regelverstöße sofort an und achten auf die Ausführung der Strafen.
16. Die Wettfahrt kann durch drei akustische Signale abgebrochen werden.

Variante 1
Kurs lang: S - 1 - Tor - 1 - Z
Kurs kurz: S - 1 - Z



Variante 2
Kurs lang: S - 1 - 2 - 1 - 2 - Z
Kurs kurz: S - 1 - 2 - Z



Variante 3
Kurs lang: S - 1 - Tor - 1 - Tor - Z
Kurs kurz: S - 1 - Tor - Z

